

---

	<b>Bezeichnung</b>	<b>Seite</b>
LV		
01	Baustelleneinrichtung	2
01.01	Baustelleneinrichtung	10
02	Bodenbeläge EG	12
02.01	Vorbereitende Arbeiten	12
02.02	Bodenbeläge	14
02.03	Stundenlohnarbeiten	17
03	Bodenbeläge OG	18
03.01	Vorbereitende Arbeiten	18
03.02	Bodenbeläge	19
03.03	Stundenlohnarbeiten	22
04	Fußbodenanstrich	23
04.01	2-K-Fußbodenbeschichtung	23

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

**Bauvorhaben** Neubau eines Sport- und Sozialgebäudes  
Straße des Friedens 2  
03222 Lübbenau/Spreewald

**Bauherr** Stadt Lübbenau  
Kirchplatz 1  
03222 Lübbenau/Spreewald

Telefon 03542-85455  
eMail  
mschenk@luebbenau-spreewald.de

**Leistung LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

<b>Angebotssumme</b> Angebotssumme netto	EUR	_____
Preisnachlass _____ %	EUR	_____
Angebotssumme netto abzgl. Preisnachlass	EUR	_____
zzgl. 19,00 % MwSt.	EUR	_____
Angebotssumme brutto	EUR	_____
Skonto _____ %	EUR	_____

\_\_\_\_\_  
Ort und Datum

\_\_\_\_\_  
Firmenstempel und Unterschrift

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

**01 Baustelleneinrichtung**

## Allgemeine Objektbeschreibung

Im Sportpark in Lübbenau / Spreewald, Str. des Friedens 2 ist der Neubau eines zweigeschossigen, nicht unterkellerten Sport- und Sozialgebäudes geplant.

Im Erdgeschoss befinden sich neben Technik- und Lagerräumen die Sozialräume mit Sanitär- und Umkleibereichen, ein Raum für Wäsche, ein Raum für Erste Hilfe und Aufenthaltsräume für Schiedsrichter und Platzwart. Im Obergeschoss befinden sich die WC-Anlagen für Besucher, ein Vereinsraum, ein Mehrzweckraum, eine Ausgabeküche, ein Lagerraum, ein Sozialraum sowie Büros für Sportgemeinschaften.

Das Obergeschoss ist barrierefrei über eine aussenliegende Rampe erschlossen. Weiterhin befindet sich im Obergeschoss ein aussen angeordneter Tribünenbereich.

## Abwasseranlagen

Das im Gebäude anfallende häusliche Schmutzwasser (SW) wird in die städtische Kanalisation eingeleitet. Zu Revisions- und Inspektionszwecken werden in den ausserhalb des Gebäudes verlegten Abwasserleitungen Fertigteilschächte entsprechend den Vorgaben der DIN 1986-100 (2008-05) vorgesehen. Für das Einleiten des Abwassers werden von Seiten des Wasser- und Abwasserverbandes Calau (WAC) Anschlussstutzen im Bereich der Einleitung zur Nutzung zur Verfügung gestellt. Es wird davon ausgegangen, dass alle anfallenden Abwässer ohne vorherige Abwasserbehandlung in die öffentliche Kanalisation eingeleitet werden können. Sämtliche Entwässerungsstellen befinden sich oberhalb der Rückstauenebene.

Für das Schmutzwasser-Grundleitungssystem unterhalb der Bodenplatte und ausserhalb des Gebäudes werden Vollwandabwasserrohre und Formstücke aus Polypropylen (PP), Farbe grün gemäss DIN EN 14758-1 mit Lippendichtung eingesetzt.

## Wasseranlagen

Die Wasserversorgung erfolgt aus dem Trinkwassernetz des öffentlichen Versorgers (WAC) der Stadt Lübbenau. Im Bereich der Grundstücksgrenze wird durch den Versorger ein Zählerschacht montiert. Die Anschlussleitung zum Gebäude ist von der Wasserzähleranlage zum Hausanschlussraum zu verlegen. Die Einordnung der Hausanschlussarmaturen erfolgt im Hausanschlussraum im Erdgeschoss. Hier werden Hauptabsperrarmaturen, Filter und die Enthärtungsanlage angeordnet.

Für das Rohrleitungssystem im Erdreich werden Rohrleitungen aus PE-HD für Trinkwasser geeignet nach DIN EN 12201-2

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

eingesetzt. Für die Hauseinführung durch die Bodenplatte des Gebäudes kommt ein Hauseiführungsbogen aus flexiblem Mantelrohr mit Dichtungen zum Einsatz.

Das vorliegenden Leistungsverzeichnis gilt nicht als Bestellvorlage.  
Alle Preise verstehen sich für Lieferung und Montageleistungen, wenn nicht ausdrücklich anders beschrieben.

Stoffe, Bauteile und Bauelemente der nachfolgenden Positionen müssen ungebraucht sein.

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber den Nachweis der Güteüberwachung der zu liefernden Stoffe und Bauteile entsprechend den betreffenden DIN-Normen zu erbringen.

Aufenthalts-, Sanitär- und Lagerräume werden nur begrenzt zur Verfügung gestellt.

Anschlussmöglichkeiten für Strom und Wasser sind auf der Baustelle vorhanden. Die Kosten für den Verbrauch werden entsprechend Festlegung in den weiteren besonderen Vertragsbedingungen umgelegt.  
Die Anschlusswerte sind vom Auftragnehmer frezustellen.

Vom Auftragnehmer sind folgende, nicht besonders im Leistungsverzeichnis genannte Ausführungsleistungen zu erbringen, eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht.

- Selbstverantwortliche Prüfung der Projektunterlagen und technischen Berechnungen
- Erstellung von Montage-, Detail- und Werkstattplänen unter Berücksichtigung der Abstimmung der anderen Gewerke
- Lieferung der Betriebs- und Abnahmeunterlagen komplett mit projektgebundener technischer Beschreibung, Unterlagen der Produkte und Maschinen, Pflegeanleitungen, Ersatzteillisten, Garantiekarten etc., im Ordner sortiert mit Trennkarten komplett
- Anmeldung und Durchführung sämtlicher behördlicher Abnahmen (Prüfsachverständige, Gewerbeaufsicht, Gesundheitsamt, Wasserwirtschaftsamt) einschliesslich Erstellung der hier erforderlichen Unterlagen
- Inbetriebnahme, Einregulierung, Einweisung und Abnahme.  
Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die einzelnen Leistungen und das funktionsgerechte Arbeiten der Anlage nachzuweisen
- Besondere Beachtung ist der Korrosionsbeständigkeit zu schenken. Insbesondere dürfen nur Schrauben und Kleinmaterialien verwendet werden, welche die entsprechenden Anforderungen erfüllen.

Der Auftraggeber behält sich vor, einzelne Leistungen nicht zu vergeben, bzw. einige Leistungen selbst zu übernehmen.

**Vorbemerkungen:**

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Diese Vorbemerkungen sind ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN - ZTV.

Bei Widersprüchen zu den ZTV gelten vorrangig die Angaben im Leistungsverzeichnis.

Einwände oder Bedenken gegen das vorliegende Leistungsverzeichnis oder einzelne Positionen in technischer Hinsicht sind vom Bieter bei Abgabe seines Angebotes in schriftlicher Form vorzubringen und zu begründen.

Der Bieter bestätigt, daß die nachfolgend aufgeführten Einheitspreise unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften ermittelt worden sind und die üblichen Berechnungsmerkmale vollständig beinhalten.

Der Einheitspreis ist in Euro anzugeben. Mit den Preisen ist die komplette Leistung abgegolten. Das gilt auch für Vermessungsleistungen, soweit sie der AN zur Durchführung seiner Leistungen zu erbringen hat.

Nebenleistungen werden nicht gesondert vergütet und gehören ohne Erwähnung zur vertraglichen Leistung. Im Zweifel gelten zur Abgrenzung von Neben- und Besonderen Leistungen die ATV DIN 18299 ff (VOB/C).

Der Wortlaut des vom AG übergebenen Leistungsverzeichnisses ist verbindlich. Das gilt auch dann, wenn der AN selbst nicht bestätigte Gegenangebote abgibt oder Kurzfassungen verwendet sowie für Eventual- oder Alternativpositionen.

Das Leistungsverzeichnis hat nur Gültigkeit, wenn sämtliche Einheitspreise ausgefüllt sind. Einheitspreise gelten für die gesamte Bauzeit.

Der Einheitspreis des Angebotes ist maßgebend. Das gilt auch dann, wenn das Produkt aus Menge und Einheitspreis fehlerhaft (z.B. durch Rechen- oder Eingabefehler) ist.

Sämtliche Einheitspreise sind Nettopreise. Die Mehrwertsteuer ist gesondert auszuweisen.

Für das Aufmaß und Abrechnung gelten - falls in den Abrechnungshinweisen oder im Leistungsverzeichnis nicht anders geregelt - die Bestimmungen der DIN 18299 ff (VOB/C).

Eventual- bzw. Bedarfspositionen werden nur auf ausdrückliche Anordnung der Bauleitung des AG ausgeführt. Über die Ausführung von Alternativpositionen ist rechtzeitig eine Vereinbarung zu treffen.

Sämtliche Materialien für die ausgeschriebenen Leistungen sind vom Systemhersteller (ausgeschriebene Systeme oder gleichwertig) zu beziehen und nach dessen Werkvorschriften und Verarbeitungsrichtlinien zu

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

verarbeiten.

Für alle eingetetzten Produkte ist der Nachweis der Gleichwertigkeit durch Vorlage entsprechender Prüfzeugnisse (ZTV-SIB 90) zu erbringen.

In die Preise sind folgende Leistungen einzukalkulieren:

- Lieferung und Anbringen sämtlicher Materialien
- Zwischenlagerung auf der Baustelle sowie Schutzmaßnahmen vor schädlichen Witterungseinflüssen
- Maßnahmen zur Einhaltung aller einschlägigen Vorschriften, insbesondere bezüglich der Unfallverhütung und des Umweltschutzes.
- Schutz sämtlicher Bauteile z.B. Fenster, Fensterbänke, Türen etc. vor Verschmutzungen und Beschädigungen

Die Kosten für die Ausstattung der Tagesunterkünfte sowie für die Einrichtung oder Mitbenutzung sanitärer Anlagen sind in die Preise einzurechnen. Für den Verschluß von Lager- und Arbeitsplätzen sowie eventuell bereitgestellter Räume hat der AN selbst zu sorgen.

**Eine nachträgliche Forderung infolge mangelhafter Überprüfung der örtlichen Verhältnisse kann nicht berücksichtigt werden.**

**Der Unternehmer hat sich vor Abgabe des Angebotes genauestens über die örtlichen Verhältnisse zu informieren.**

Die eigentliche Baustelleneinrichtung ist im Einvernehmen mit der Bauleitung, entsprechend den örtlichen Verhältnissen, durchzuführen.

Mit der Annahme der Baustelleneinrichtung geht die Gefahr nicht auf den AG über.

Die Nutzung des Baugrundstückes für die Baustelleneinrichtung darf nur in dem von der Bauleitung genehmigtem Umfang erfolgen.

Nach Beendigung der Arbeiten sowie vor Feiertagen ist die Baustelle vom eigenen Bauschutt, Restmaterial, Verpackungsmaterial und dgl. vom AN kostenlos zu beseitigen.

**Bauwasser und Baustrom:**

Die örtlich vorhandenen Wasseranschlüsse können genutzt werden.

Durch die Bauleitung wird dem AN ein entsprechender Anschluß im Keller bzw. an der Fassade zugewiesen.

Die Verbrauchskosten für Baustrom und Bauwasser werden

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

bei der Schlußrechnung mit 3/1000 der Schlußrechnungssumme angesetzt und von der Rechnung abgezogen.

**ZTV - ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN****1. ALLGEMEINE HINWEISE**

1.1 Diese Vorbemerkungen sind ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN - ZTV.

1.2 Bei Widersprüchen zu den ZTV gelten vorrangig die Angaben im Leistungsverzeichnis.

1.3 Der Bieter bestätigt, daß die aufgeführten Lohnstundensätze unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften ermittelt worden sind und die üblichen Berechnungsmerkmale vollständig beinhalten.

Mit den Lohnstundensätzen sind u.a. abgegolten:

- Erschwerniszulagen
- Tariflohn bzw. tatsächlich gezahlter Lohn
- Zuschläge für vom Auftragnehmer zu vertretende Überstunden, Nacht-, Sonn-, Feiertagsarbeit
- Entgelt für übliche Wegezeiten
- Lohnnebenkosten (z.B. Auslösung, Fahrgeld, Personal Transportkosten, Verpflegungszuschuß, Übernachtungskosten)
- Aufsichtspersonal, sofern nicht gesondert auszuweisen - Sozialaufwand (Arbeitgeberanteil)
- Gemeinkosten der Baustelle
- allgemeine Geschäftskosten
- vermögensbildende Maßnahmen
- Vorhaltekosten für Werkzeug und Kleingeräte
- Wagnis und Gewinn

Leistungen im Stundenlohn werden grundsätzlich nur dann vergütet, wenn sie vor ihrem Beginn vereinbart werden. Die Stundennachweise sind täglich zu führen und innerhalb von drei Werktagen zur Bestätigung vorzulegen.

Die vom Auftragnehmer vorgelegten Stundenlohnzettel sind durch den Auftraggeber unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von sechs Werktagen ab Zugang, an den Auftragnehmer zurückzugeben. Diese Frist gilt auch für etwaige Einwendungen, die der Auftraggeber gegen die Leistungsangaben auf den Stundenlohnzetteln erheben will.

1.4 Mit den Preisen ist die komplette Leistung abgegolten, falls in den besonderen Hinweisen oder den

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Leistungsbeschreibungen nichts anderes zum Ausdruck kommt. Das gilt auch für Vermessungsleistungen, soweit sie der Auftragnehmer zur Durchführung seiner Leistungen zu erbringen hat.

Nebenleistungen werden nicht gesondert vergütet und gehören ohne Erwähnung zur vertraglichen Leistung. Im Zweifel gelten zur Abgrenzung von Neben- und Besonderen Leistungen die ATV DIN 18299 ff (VOB/C).

Nicht abgegolten sind:

- Kosten für das Herstellen der Baufreiheit, wenn es sich nicht um Nebenleistungen handelt
- Kosten für zusätzliche Aufbereitung bauseits gestellten Materials

1.5 Der Wortlaut des vom Auftraggeber übergebenen Leistungsverzeichnisses ist verbindlich. Das gilt auch dann, wenn der Auftragnehmer selbst nicht bestätigte Gegenangebote abgibt oder Kurzfassungen verwendet sowie für Eventual- oder Alternativpositionen.

1.6 Der Einheitspreis des Angebotes ist maßgebend. Das gilt auch dann, wenn das Produkt aus Menge und Einheitspreis fehlerhaft (z.B. durch Rechen- oder Eingabefehler) ist.

1.7 Der Auftragnehmer hat die Vereinbarung von Preisen für nicht im Vertrag vorgesehene Leistungen vor der Ausführung anzubieten; versäumt er dies, setzt der Auftraggeber marktübliche Preise nach billigem Ermessen ein, falls es sich um noch nicht beschriebene Leistungen handelt.

1.8 Sämtliche Einzelpreise sind Nettopreise. Die Mehrwertsteuer ist gesondert auszuweisen.

1.9 Für Aufmaß und Abrechnung gelten falls in den Abrechnungshinweisen oder im Leistungsverzeichnis nicht anders geregelt ist - die Bestimmungen der DIN 18299 ff (VOB/C).

1.10 Die vom Auftragnehmer verwendeten Ausführungsunterlagen müssen den Freigabevermerk des Auftraggebers oder seines Architekten tragen, um Verwechslungen bei der Bauausführung zu vermeiden. Nicht freigegebene Unterlagen dürfen nicht verwendet werden. Dies entbindet den Auftragnehmer aber nicht von seiner eigenen Prüfungs- und Hinweispflicht. Diese bleiben unberührt.

Individuelle Vereinbarungen haben Vorrang und sind an keine Form gebunden.

Mit seiner Unterschrift unter sein Angebot erkennt der Auftragnehmer an, daß diese Regelungen Vertragsbestandteil werden.

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

**2. BESONDERE HINWEISE****2.1 Geltungsbereich und Ausführungsgrundlage**

Der sachliche Geltungsbereich betrifft alle Bauleistungen - mit Ausnahme der Gewerke Gerüstbauarbeiten, Wasserhaltungsarbeiten, Schalungsarbeiten, Verbau- und Rammarbeiten -, die in der Regel nicht körperlich in das Bauvorhaben eingehen, aber zu seiner Herstellung erforderlich sind.

DIN 18299 - Allgemeine Regeln für Bauarbeiten jeder Art - gilt als Grundlage.

Soweit vorhanden, sind in den Ländern auch "Richtlinien" für Ausführung und Abrechnung von Baustelleneinrichtungen zu beachten. Gleiches gilt für die vom GAEB ausgearbeiteten Richtlinien.

**2.2 Vorleistungen und Baufreiheit**

Der Auftraggeber stellt entsprechend den Planunterlagen in Abstimmung mit den Ämtern und Behörden sowie den Auftragnehmern der Rohbauleistungen das Gelände für die Baustelleneinrichtung in erforderlichem oder entsprechend den örtlichen Gegebenheiten möglichem Umfang zeitweilig zur Verfügung.

**2.3 Gegenstand der Baustelleneinrichtung**

Soweit nicht anders beschrieben, umfaßt die Baustelleneinrichtung den Auf- und Abbau, den An- und Abtransport, sowie die Vorhaltung unter anderem für

- Baustraßen, Gleisanlagen, befestigte Plätze
- Tagesunterkünfte und Baustofflager
- Ver- und Entsorgung mit Wasser, Strom, Telefon, Gas, Wärmeenergie
- Baustellenbeleuchtung
- Winterbauschutzeinrichtungen
- Vormontageplätze, Arbeitsplätze für technologische Einrichtungen, Baumaschinen u. dgl.
- Bauten (auch Baracken, Container, Wohnungen) für Büros, sanitäre und soziale Zwecke
- Bauzäune, Absperrungen, Verkehrsleiteinrichtungen, Schutzwände, Behelfsbrücken und -überdachungen, provisorische Einhausungen
- Schutzvorrichtungen für bestehende Baulichkeiten oder die Umwelt
- Bauaufzüge, Bautreppen, Rampen
- Bauschuttsammel- bzw. Recyclinganlagen

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

**2.4 Kostenabgrenzung**

Das Vorlegen eines Baustelleneinrichtungsplanes ist mit den Preisen abgegolten. Das gilt auch für den Fall, daß mehrere Pläne für unterschiedliche Bauphasen erforderlich sind.

In den Preis einzurechnen sind die Gebühren im Zusammenhang mit der Baustelleneinrichtung, soweit sie nicht vom Auftraggeber zu tragen sind.

**2.5 Abfallbeseitigung**

Eigenes Rest- und Abbruchmaterial ist vom Auftragnehmer kostenlos zu beseitigen. Die einschlägigen Vorschriften über die Entsorgung von Sondermüll sind zu beachten.

**2.6 Verbindung zu anderen Gewerken**

Die Nutzung der Teile der Baustelleneinrichtung durch einzelne Auftragnehmer wird im speziellen Teil bauvorhabenbezogen festgelegt.

**2.7 Allgemeine Angaben zur Ausführung**

Vor Einrichten der Baustelle ist ein Baustelleneinrichtungsplan zu erstellen und dem Auftraggeber zur Genehmigung vorzulegen. Dabei ist zu berücksichtigen, daß etwaige Vermessungsarbeiten, insbesondere für Absteckung und Nachprüfung der Straßen-, Wege- und Baugrenzen, nicht behindert werden.

Im Einrichtungsplan ist die Lagerung der Erdmassen mit zu berücksichtigen.

Die für die Baustelleneinrichtung zu nutzenden Flächen, Lagerflächen, freizuhaltenen Flächen und dergleichen sind im Baustelleneinrichtungsplan unter Angabe des Verwendungszweckes anzulegen.

Baustelleneinrichtung auf Grasnarbe oder Humus ist nicht gestattet.

Vor Einrichten der Baustelle soll der Auftragnehmer den Zustand der an das Baugrundstück grenzenden Gehweg- und Fahrbahnbefestigungen sowie der angrenzenden Grundstücksflächen in Anwesenheit der jeweiligen Eigentümer feststellen. Darüber ist ein Protokoll zu führen und von beiden Seiten zu bestätigen.

Die Einrichtung der Baustelle ist so vorzunehmen, daß die Ver- und Entsorgungsleitungen der Baumaßnahme rechtzeitig und ohne Behinderung verlegt werden können.

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Nach Beendigung der Bauarbeiten und Beseitigung der Baustelleneinrichtung ist der ursprüngliche Zustand wieder herzustellen.

Vorhandene Grenzsteine sind mit Beginn der Arbeiten im Zuge der Baustelleneinrichtung bis zum Räumen der Baustelleneinrichtung zu sichern.

Vor Beginn der Arbeiten hat sich der Auftragnehmer über den Verlauf von Leitungen, Kabeln usw. (unter- und überirdisch) zu informieren. Notwendige Umlegungen sind rechtzeitig vom Auftragnehmer zu beantragen. Baustellen- und endgültige Anschlüsse müssen grundsätzlich zugänglich bleiben und geschützt werden. Im Zweifel ist vom Auftragnehmer an den Auftraggeber ein Hinweis zu geben, erforderlichenfalls ist eine Festlegung zu treffen.

2.8 Besondere Angaben zur Ausführung

2.9 Besondere Angaben zur Baustelle

2.10 Besondere Nutzungsanforderungen

### 3. ABRECHNUNGS-HINWEISE

Sofern im Leistungs-Verzeichnis nicht gesondert beschrieben, gilt im Regelfall:

- Baustellenzufahrt
- Herrichten des Baugrundes
- Einrichten, Betreiben der Baustelle
- Vorhalten der Baustelleneinrichtung
- Räumen der Baustelleneinrichtung

## 01.01

### Baustelleneinrichtung

#### 01.01.0010

#### Baustelleneinrichtung Hauptposition

Einrichten, Vorhalten und Räumen der Baustelle für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen.

Stellung, Vorhaltung und Abbau folgender Einrichtungen:

- notwendige Mobilkräne (Anzahl und Größe entsprechend der ausgeschriebenen Leistungen)
- Tagesunterkünfte, Pausen- und Umkleieräume für die eigene Belegschaft entsprechend den baulichen Anforderungen und den Anforderungen an die Einrichtung nach §6 Arbeitsstättenverordnung in Verbindung mit

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.01.0010) ...

Anhang 4.2 und 5.2 und der Arbeitsstättenrichtlinie ASR 45/1-6.

Im Preis enthalten sind die Kosten für den Betrieb und Unterhalt.

- Gerätecontainer, Magazine, sämtliche Maschinen

Wichtig:

**In den Baustelleneinrichtungskosten ist einzurechnen, das aufgrund der begrenzten Platzverhältnisse nur direkt zu verarbeitende Materialien gelagert und angeliefert werden können.**

**psch** nur Ges.-Preis \_\_\_\_\_

**Summe 01.01 Baustelleneinrichtung** \_\_\_\_\_

**Summe 01 Baustelleneinrichtung** \_\_\_\_\_

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

**02****Bodenbeläge EG**

Die Dokumentation der eingesetzten Produkte und deren Eigenschaften dient dem vollständigen Nachweis der eingebauten Materialien und als Grundlage zur Bewertung der relevanten Bauprodukte. Sie sind in einer eigenen Leistungsposition beschrieben und vergütet, da an die Dokumentation und die Deklaration der Inhaltsstoffe zur Zertifizierung nach dem Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen besondere Anforderungen gestellt werden. Weitere Anforderungen an Dokumentation oder Nachweise zu eingebauten oder zum Einbau vorgesehenen Bauprodukten können sich aus den Besonderen Vertragsbedingungen, etwaige Zusätzliche Vertragsbedingungen, etwaige Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen, oder den Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB / C) oder den Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB / B) ergeben. Die LV-Position „Produktdokumentation und Deklaration besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) ist auf Basis eines WECOBIS-Textbausteins erstellt, der in der Erprobungsphase und noch nicht veröffentlicht (online gestellt) ist. Grundsätzlich müssen Planer / Ausschreibende die Anforderungen selber überprüfen und ggfs. ergänzen, insbesondere wenn weitergehende Anforderungen an die Dokumentation seitens des Auftraggebers gefordert werden. Hinweis zu Textergänzungen / Abänderungen durch den Nutzer: Umfang der Dokumentation Als Mindestumfang der Produktdokumentation und -deklaration ist diese für alle im Kriteriensteckbrief BNB 1.1.6 in Anlage 1 aufgeführten Bauproduktgruppen zu erbringen. Diese sind im Textbaustein von WECOBIS aufgeführt / aufgezählt: Bodenbeläge / Wandbeläge, Bauplatten und Konstruktionsholz für den Innenbereich / Oberflächenbeschichtungen auf überwiegend nicht mineralischen Oberflächen (Holz, Metalle, Kunststoffe) / Oberflächenbeschichtungen auf überwiegend mineralischen Oberflächen / Kleb- und Dichtstoffe / Verlegewerkstoffe / Metallbleche und (Korrosions-)Schutzbeschichtungen für Metalle, Metallprodukte / Bitumenprodukte zur Abdichtung / Holzschutzmittel / PVC-Produkte / Dämmstoffe und Ortschäume / Kältemittel / Betontrennmittel Sie sind ggfs. dem Leistungsverzeichnis anzupassen / zu kürzen oder im Sinne einer weitergehenden Dokumentation mit weitere Bauproduktgruppen zu ergänzen. Für eine umfassende, weitergehende Dokumentation entsprechend dem BNB-BN-Kriterium 5.2.2 "Qualitätssicherung der Bauausführung" sind alle verwendeten / eingebauten Materialien umfassend zu dokumentieren, wie im folgenden Beispiel mit "für alle verwendeten Materialien und Hilfstoffe des Leistungsverzeichnisses" beschrieben. Art / Form / Format der Produktdokumentation und -deklaration Seitens des Anwenders / Ausschreibers ist festzulegen, in welcher Form, Dateiformat etc. er die Unterlagen benötigt. Entsprechend ist der Text hier durch ihn anzupassen oder zu ergänzen. Zeitpunkt zur Übergabe der Produktdokumentation und -deklaration: Die Dokumentation ist zum einen notwendig, um die die Mindestanforderung nach BNB-BN 1.1.6 zu erfüllen. Darüber hinaus wird sie aber auch benötigt, um rechtzeitig vor der Ausführung zu prüfen, ob die seitens des Bieters / Auftragnehmers vorgesehenen Produkte den geforderten Eigenschaften entsprechen. Der Zeitpunkt ist also hinreichend früh zu wählen, damit auch bei wiederholter Anforderung die Unterlagen mit Nachfrist ein ausreichender Zeitraum zur Prüfung bleibt. Eventuell sollte im Bauvertrag dem Auftraggeber ein Vorschlagsrecht für geeignete Produkte eingeräumt werden, die dann zwingend zur Ausführung kommen, wenn der Biter / Ausführende nicht rechtzeitig die Unterlagen für ein geeignetes Produkt einreicht.

**02.01****Vorbereitende Arbeiten**

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
02.01.0010	<p><b>Untergrund anschleifen und Absaugen</b>                      Anschleifen und Absaugen des Untergrundes aus Zementestrich, für Bodenbelagsarbeiten                      Das Absaugen hat mit Sorgfalt zu erfolgen, da einige Wandoberflächen bereits malerfertig sind.</p>	110,000	m <sup>2</sup>	_____	_____
02.01.0020	<p><b>Untergrund prüfen</b>                      Untergrund aus bestehendem Zementestrich prüfen                      Vorhandene Risse erkennen, markieren, protokollieren</p>	110,000	m <sup>2</sup>	_____	_____
02.01.0030	<p><b>Feuchtemessung</b>                      Feuchtemessung nach dem CM-Verfahren DIN 18560-1, Ausführung auf Anordnung des AG.                      Beachte: Nur an markierten Stellen - Fußbodenheizung vorhanden</p>	2,000	Stück	_____	_____
02.01.0040	<p><b>Scheinfuge / Risse schließen</b>                      Kraftschlüssiges Schließen von Scheinfugen / Rissen im Untergrund mit Zweikomponenten-Reaktionsharz, einschl. Einschneiden, Säubern, Einlegen von Wellenverbindern und Absanden.                      Hersteller / Typ .....                      vom Bieter einzutragen</p>	10,000	m	_____	_____
<b>Summe</b>	<b>02.01</b>	<b>Vorbereitende Arbeiten</b>		_____	_____

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
<b>02.02</b>	<b>Bodenbeläge</b>				
<b>02.02.0010</b>	<b>Voranstrich auftragen Kunstharz-Dispersion</b> Voranstrich auftragen, auf Boden, Untergrund Zementestrich, mit Kunstharz-Dispersion	<b>110,000</b>	<b>m<sup>2</sup></b>	_____	_____
<b>02.02.0020</b>	<b>Untergrund spachteln Estrich, d=2 mm schleifenb</b> Vollflächiges Spachteln des Untergrundes aus Zementestrich, mittlere Dicke 2 mm, einschl. Schleifen und Absaugen	<b>110,000</b>	<b>m<sup>2</sup></b>	_____	_____
<b>02.02.0030</b>	<b>Zulage für Mehrstärke für Spachteldicke je mm</b> Zulage für Mehrstärken zur Vorposition Spachteln,  Abrechnung je mm Mehrstärke. Festlegung im Vorfeld in Abstimmung mit Bauleitung.	<b>50,000</b>	<b>m<sup>2</sup></b>	_____	_____
<b>02.02.0040</b>	<b>Untergrund ausgleichen, d=4-5 mm</b> Ausgleichen des Untergrundes aus Zementestrich, bei größeren Unebenheiten, mit stuhlrollengeeigneter Ausgleichsmasse, Dicke über 4-5 mm, Untergrund waagrecht Ausführung in Teilflächen Einzelgröße von 1 - 2 m <sup>2</sup>	<b>25,000</b>	<b>m<sup>2</sup></b>	_____	_____
<b>02.02.0050</b>	<b>Bodenbelag Linoleum 2,5 mm</b> Bodenbelag aus Linoleum DIN EN ISO 24011, mit werkseitiger Oberflächenvergütung  Einstufung DIN EN ISO 18074 Klasse 34 (gewerblicher Bereich, sehr starke Beanspruchung)  antistatisch, Aufladungsspannung im Begehversuch gemäß DIN EN 1815 max. 2kV  Trittschallverbesserungsmaß EN ISO 10140-3/EN ISO 717-2 = ca. 5 dB  geeignet für Stuhlrollen DIN EN 12529 Typ W  Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 Cfl-s1, brandtoxikologisch unbedenklich  Bewertungsgruppe Rutschgefahr R 10 gemäß BGR 181				

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 02.02.0050) ...

beständig gegen Öle, Fette und Zigarettenlut

Art der Nutzung geeignet für Warmwasser-Fußbodenheizung,

Dicke 2,5 mm

in Bahnen, Bahnenbreite 200 cm

Oberfläche mit taktilen Nuancen, gesprenkelt

auf vollflächig gespachtelten Untergrund kleben.

Hersteller/Typ.....  
vom Bieter einzutragen

**110,000 m<sup>2</sup>**

**02.02.0060**

**Verfugen Bodenbelag Linoleum Schmelzdraht**

Verfugen des Bodenbelages aus Linoleum, mit Schmelzdraht, mehrfarbig, dem vorbeschriebenen Bodenbelag angepasst, Abrechnung nach der Fläche des Belages

Hersteller/Typ.....  
vom Bieter einzutragen

**110,000 m<sup>2</sup>**

**02.02.0070**

**Randüberstand abschneiden**

Abschneiden des Überstandes der Randdämmstreifen aus PE-Schaum, nach Verlegung Bodenbeläge, Ausführung auf Anordnung des AG

**65,000 m**

**02.02.0080**

**passgenaues Anarbeiten der Beläge**

Passgenaues Anarbeiten der Beläge aus Linoleum an angrenzende Bauteile, für Anschlüsse ohne Sockelleisten Anordnung nur auf besondere Anordnung des AG

Anschlüsse mit Sockelleisten bleiben Nebenleistungen und sind mit LV-Position der Sockelleisten abgegolten.

**10,000 m**

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
02.02.0090	<p><b>Passgenaues Anarbeiten an Rechteckstütze</b>                      Passgenaues Anarbeiten der Beläge aus Linoleum an Rechteckstütze                      30 x 20 cm</p>	1,000	Stück	_____	_____
02.02.0100	<p><b>Sockelleiste B/H 27/58 mm trapezförmig</b>                      Sockelleiste                      Querschnitt B/H 27/58 mm,                      trapezförmig                      aus Fichte / Tanne                      Oberfläche unbehandelt,                      mit versenkten Schrauben und Dübeln befestigen,                      Schraub-/Nagellöcher verkitten,                      Untergrund: Stahlbeton mit vorgesetzter Dreischichtplatte</p>	65,000	m	_____	_____
02.02.0110	<p><b>Elastische Randfuge zum Bodenbelag</b>                      Randfuge abdichten von vorbeschriebenem Bodenbelag zu Wänden und Stützen mit elastischem Fugendichtstoff ,                      einschl. systemgebundenem Primer und Hinterfüllung nach Angaben des Dichtstoffherstellers, Fugenbreite 05 - 10 mm,                      Verhältnis Fugenbreite zu Dichtstofftiefe 2:1,                      Farbton dem Bodenbelag angepasst</p>	65,000	m	_____	_____
02.02.0120	<p><b>Ersteinpflege Bodenbelag</b>                      Ersteinpflege des Bodenbelags aus Linoleum, nach Angaben der aktuellen Pflegeempfehlung des Bodenbelagherstellers.</p>	110,000	m <sup>2</sup>	_____	_____
<b>Summe</b>	<b>02.02 Bodenbeläge</b>				_____

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

**02.03 Stundenlohnarbeiten**

Anordnung von Stundenlohnarbeiten Die Ausführung der Leistung des LV-Bereiches Stundenlohnarbeiten bleibt grundsätzlich vorbehalten. Mit der Ausführung der im Leistungsverzeichnis vorgesehenen Stundenlohnarbeiten ist erst nach schriftlicher Anordnung des Auftraggebers zu beginnen. Der Umfang der im Einzelfall zu erbringenden Leistungen wird bei der Anordnung festgelegt. Die Stundenlohnzettel sind werktäglich einzureichen.

**02.03.0010 Stundenlohnarbeiten durch Vorarbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge**

Stundenlohnarbeiten durch Vorarbeiter/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

**10,000 Std.** \_\_\_\_\_

**02.03.0020 Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge**

Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

**10,000 Std.** \_\_\_\_\_

**Summe 02.03 Stundenlohnarbeiten** \_\_\_\_\_

**Summe 02 Bodenbeläge EG** \_\_\_\_\_

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
<b>03</b>	<b>Bodenbeläge OG</b>				
<b>03.01</b>	<b>Vorbereitende Arbeiten</b>				
<b>03.01.0010</b>	<b>Untergrund anschleifen und Absaugen</b> Anschleifen und Absaugen des Untergrundes aus Zementestrich, für Bodenbelagsarbeiten Das Absaugen hat mit Sorgfalt zu erfolgen, da einige Wandoberflächen bereits malerfertig sind.	<b>150,000</b>	<b>m²</b>	_____	_____
<b>03.01.0020</b>	<b>Untergrund prüfen</b> Untergrund aus bestehendem Zementestrich prüfen  Vorhandene Risse erkennen, markieren, protokollieren	<b>150,000</b>	<b>m²</b>	_____	_____
<b>03.01.0030</b>	<b>Feuchtemessung</b> Feuchtemessung nach dem CM-Verfahren DIN 18560-1, Ausführung auf Anordnung des AG.  Beachte: Nur an markierten Stellen - Fußbodenheizung vorhanden	<b>3,000</b>	<b>Stück</b>	_____	_____
<b>03.01.0040</b>	<b>Scheinfuge / Risse schließen</b> Kraftschlüssiges Schließen von Scheinfugen / Rissen im Untergrund mit Zweikomponenten-Reaktionsharz, einschl. Einschneiden, Säubern, Einlegen von Wellenverbindern und Absanden.  Hersteller / Typ ..... vom Bieter einzutragen	<b>10,000</b>	<b>m</b>	_____	_____
<b>Summe</b>	<b>03.01</b> <b>Vorbereitende Arbeiten</b>				_____

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
<b>03.02</b>	<b>Bodenbeläge</b>				
<b>03.02.0010</b>	<b>Voranstrich auftragen Kunstharz-Dispersion</b> Voranstrich auftragen, auf Boden, Untergrund Zementestrich, mit Kunstharz-Dispersion	<b>150,000</b>	<b>m<sup>2</sup></b>		
<b>03.02.0020</b>	<b>Untergrund spachteln Estrich, d=2 mm schleifen</b> Vollflächiges Spachteln des Untergrundes aus Zementestrich, mittlere Dicke 2 mm, einschl. Schleifen und Absaugen	<b>150,000</b>	<b>m<sup>2</sup></b>		
<b>03.02.0030</b>	<b>Zulage für Mehrstärke für Spachteldicke je mm</b> Zulage für Mehrstärken zur Vorposition Spachteln,  Abrechnung je mm Mehrstärke. Festlegung im Vorfeld in Abstimmung mit Bauleitung.	<b>75,000</b>	<b>m<sup>2</sup></b>		
<b>03.02.0040</b>	<b>Untergrund ausgleichen, d=4-5 mm</b> Ausgleichen des Untergrundes aus Zementestrich, bei größeren Unebenheiten, mit stuhlrollengeeigneter Ausgleichsmasse, Dicke über 4-5 mm, Untergrund waagrecht Ausführung in Teilflächen Einzelgröße von 1 - 2 m <sup>2</sup>	<b>20,000</b>	<b>m<sup>2</sup></b>		
<b>03.02.0050</b>	<b>Vinyl-Design-Bodenbelag in Planken</b> Heterogener Vinyl-Design-Bodenbelag in Planken nach DIN EN 649, antistatisch, Aufladungsspannung im Begehversuch gemäß DIN 54345-2 und DIN EN 1815 max. 2 kV, Flächengewicht EN ISO 23997 mind. 3.150 g/m <sup>2</sup> , geeignet für Klassen 23/34/43 nach EN ISO 10874 Trittschallverbesserungsmaß EN ISO 717-2 + 6dB, Eindruckverhalten gemäß DIN EN 433 ca. 0,10 mm, Brandverhalten EN 13501-1 Klasse B <sub>fl</sub> -s1, Verschleißgruppe T, geeignet für Stuhlrollen DIN EN 12529 Typ W, geeignet auf Fußbodenheizungen bis 27°C. Rutschhemmung R 10 <b>Gesamtdicke 2,5 mm,</b> <b>Nutzschichtdicke 1,0 mm,</b>  in Planken Abmessungen: 15,2 x 91,4 cm,				

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 03.02.0050) ...

mit Druckdessin,  
 Oberfläche "CERAMIC "  
 mit werkseitiger PUR-Oberflächenvergütung,  
 auf vollflächig gespachtelten Untergrund kleben

**Ort: Bodenflächen im OG**

Erzeugnis des Belages  
 .....  
 vom Bieter einzutragen

Erzeugnis/Typ des Klebstoffes  
 .....  
 vom

150,000 m<sup>2</sup> \_\_\_\_\_

**03.02.0060 Randüberstand abschneiden**

Abschneiden des Überstandes der Randdämmstreifen aus PE-Schaum, nach Verlegung Bodenbeläge, Ausführung auf Anordnung des AG

150,000 m \_\_\_\_\_

**03.02.0070 passgenaues Anarbeiten der Beläge**

Passgenaues Anarbeiten der Beläge aus Linoleum an angrenzende Bauteile, für Anschlüsse ohne Sockelleisten Anordnung nur auf besondere Anordnung des AG

Anschlüsse mit Sockelleisten bleiben Nebenleistungen und sind mit LV-Position der Sockelleisten abgegolten.

20,000 m \_\_\_\_\_

**03.02.0080 Sockelleiste B/H 27/58 mm trapezförmig**

Sockelleiste  
 Querschnitt B/H 27/58 mm, trapezförmig  
 aus Eiche  
 Oberfläche unbehandelt, mit versenkten Schrauben und Dübeln befestigen, Schraub-/Nagellöcher verkitten,  
 Untergrund: Stahlbeton mit vorgesetzter Dreischichtplatte

150,000 m \_\_\_\_\_

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
03.02.0090	<p><b>Elastische Randfuge zum Bodenbelag</b>                      Randfuge abdichten von vorbeschriebenem Bodenbelag zu Wänden und Stützen mit elastischem Fugendichtstoff , einschl. systemgebundenem Primer und Hinterfüllung nach Angaben des Dichtstoffherstellers, Fugenbreite 05 - 10 mm, Verhältnis Fugenbreite zu Dichtstofftiefe 2:1, Farbton dem Bodenbelag angepasst</p>	150,000	m	_____	_____
03.02.0100	<p><b>Ersteinpflege Bodenbelag</b>                      Ersteinpflege des Bodenbelags aus Linoleum, nach Angaben der aktuellen Pflegeempfehlung des Bodenbelagherstellers.</p>	150,000	m²	_____	_____
03.02.0110	<p><b>Abschluß und Übergangprofile</b>                      Edelstahlübergangsschiene liefern und einschl. sauberer Übergänge und Anschlüsse sowie Schneidarbeiten an Materialübergängen fachgerecht verlegen.</p> <p><b>Ort: verschiedene Nebenräume</b></p>	8,000	m	_____	_____
<b>Summe</b>	<b>03.02 Bodenbeläge</b>				_____

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

**03.03 Stundenlohnarbeiten**

Anordnung von Stundenlohnarbeiten Die Ausführung der Leistung des LV-Bereiches Stundenlohnarbeiten bleibt grundsätzlich vorbehalten. Mit der Ausführung der im Leistungsverzeichnis vorgesehenen Stundenlohnarbeiten ist erst nach schriftlicher Anordnung des Auftraggebers zu beginnen. Der Umfang der im Einzelfall zu erbringenden Leistungen wird bei der Anordnung festgelegt. Die Stundenlohnzettel sind werktäglich einzureichen.

**03.03.0010 Stundenlohnarbeiten durch Vorarbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge**

Stundenlohnarbeiten durch Vorarbeiter/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

10,000 Std. \_\_\_\_\_

**03.03.0020 Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge**

Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

10,000 Std. \_\_\_\_\_

**Summe 03.03 Stundenlohnarbeiten** \_\_\_\_\_

**Summe 03 Bodenbeläge OG** \_\_\_\_\_

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

**04 Fußbodenanstrich**

**04.01 2-K-Fußbodenbeschichtung**

**HINWEISE:**

Die nachfolgend beschriebenen Flächen sind sowohl als begehbar als auch befahrbar Flächen (leichte bis mittlere Belastung - Hubwagen, etc.) auszuführen. Alle verwendeten Produkte müssen diese Anforderungen erfüllen.

**04.01.0010 Untergrund vorbereiten**

vorhandene Zementestrichflächen zur Verbesserung der Haftung mit geeigneter Scheiben-Schleifmaschine anschleifen oder mit geeignetem Gerät mechanisch bürsten. Flächen mit einem Industriesauger absaugen.

Bauteil: Fußböden (Beton) in Lager-/Technikräumen

**120,000 m<sup>2</sup>**

**04.01.0020 Schließen Schlitze mit standfester Masse**

Schließen von vorhandenen Schlitzen im Untergrund mit Standfester Masse, inkl. aller Vorarbeiten.

Schlitzbreite: ca. 13 cm  
Schlitztiefe: ca. 30-40 mm

**10,000 lfdm.**

**04.01.0030 Schadstellen und Ausbrüche (Tiefe größer 5 mm)**

Größere Schadstellen und Ausbrüche (Tiefe größer 5 mm) vorbehandeln und nass in feucht mit geeignetem Füllmörtel oberflächenbündig verfüllen.

Maße im Durchschnitt: 30 x 30 cm.  
Tiefe: bis 3 cm.

Angebot. Fabrikat: .....  
Bietereintrag erforderlich

**5,000 Stück**

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
04.01.0040	<p><b>Randüberstand abschneiden</b> Abschneiden des Überstandes der Randdämmstreifen aus PE-Schaum, nach Verlegung Bodenbeläge, Ausführung auf Anordnung des AG</p>	60,000	m	_____	_____
04.01.0050	<p><b>Untergrundvorbehandlung</b> Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- sowie Haftfähigkeit prüfen. Voranstrich der vorbehandelten Bodenflächen mit Grundierung passend zum Anstrichsystem inkl. umlaufend ca. 150 mm Schmutzsockel</p> <p>Angebot. Fabrikat: ..... Bietereintrag erforderlich</p>	240,000	m <sup>2</sup>	_____	_____
04.01.0060	<p><b>Bodenflächen spachteln</b> Spachtelung der vorbehandelten Bodenflächen mit selbstverlaufender Fußboden-Nivelliermasse</p> <p>Dicke der Schicht: i.M 2-3 mm inkl. umlaufend ca. 150 mm Schmutzsockel</p> <p>Angebot. Fabrikat: ..... Bietereintrag erforderlich</p>	120,000	m <sup>2</sup>	_____	_____
04.01.0070	<p><b>Elastische Randfuge schließen</b> Randfuge abdichten von vorbeschriebenem Fußbodenanstrich Wänden und Stützen mit elastischem Fugendichtstoff , einschl. systemgebundenem Primer und Hinterfüllung nach Angaben des Dichtstoffherstellers, Fugenbreite 05 - 10 mm, Verhältnis Fugenbreite zu Dichtstofftiefe 2:1,</p> <p>Farbton passend zum Fußbodenanstrich</p>	60,000	m	_____	_____

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
04.01.0080	<p><b>Anspachteln im Bereich Türschwellen</b>                      Anspachteln der Bodenflächen im Bereich von Türschwellen                      Die Spachtelmasse ist großflächig auszuziehen.                       Auftragstärke: von 0 bis 10 mm</p>	5,000	m <sup>2</sup>	_____	_____
04.01.0090	<p><b>Bodenflächen beschichten</b>                      Vorbehandelte Bodenflächen beschichten,                      Grundanstrich mit 2K-Epoxi-Bodenbeschichtung                      Zwischenanstrich mit 2K-Epoxi-Bodenbeschichtung                      Schlussanstrich mit 2K-Epoxi-Bodenbeschichtung                      seidenglänzend.                       Rutschhemmung R10                       Farbton: nach Wahl AG                       Angebot. Fabrikat: .....                      Bielereintrag erforderlich</p>	120,000	m <sup>2</sup>	_____	_____
04.01.0100	<p><b>Schmutzsockel 150 mm beschichten</b>                      Zulage zur Vorposition für das Beschichten eines 1250 mm hohen umlaufenden Schmutzsockel im selben Anstrichaufbau</p>	60,000	m	_____	_____
Summe	04.01	2-K-Fußbodenbeschichtung		_____	_____
Summe	04	Fußbodenanstrich		_____	_____

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

**LV-ZUSAMMENSTELLUNG  
LOS 14 BODENBELAGSARBEITEN**

01.01	Baustelleneinrichtung				_____
01	Baustelleneinrichtung				_____
02.01	Vorbereitende Arbeiten				_____
02.02	Bodenbeläge				_____
02.03	Stundenlohnarbeiten				_____
02	Bodenbeläge EG				_____
03.01	Vorbereitende Arbeiten				_____
03.02	Bodenbeläge				_____
03.03	Stundenlohnarbeiten				_____
03	Bodenbeläge OG				_____
04.01	2-K-Fußbodenbeschichtung				_____
04	Fußbodenanstrich				_____

<b>Angebotssumme netto</b>		<b>EUR</b>	_____
abzgl. Nachlass in %	_____	EUR	_____
<b>Angebotssumme abzgl. Nachlass</b>		<b>EUR</b>	_____
zzgl. MwSt. 19,00 %		EUR	_____
<b>Angebotssumme brutto</b>		<b>EUR</b>	_____

**Bieterschlusserklärung :**

Das Angebot wird hiermit ohne Einschränkung, unter Anerkennung der Angebotsgrundlage abgegeben. Die Verhältnisse an der Baustelle sind dem Bieter vertraut.

Ort und Datum

Firmenstempel und Unterschrift